

# Initialer Plurizentrismus durch die Neuen Medien: dialektale Wikipedien (in Italien)

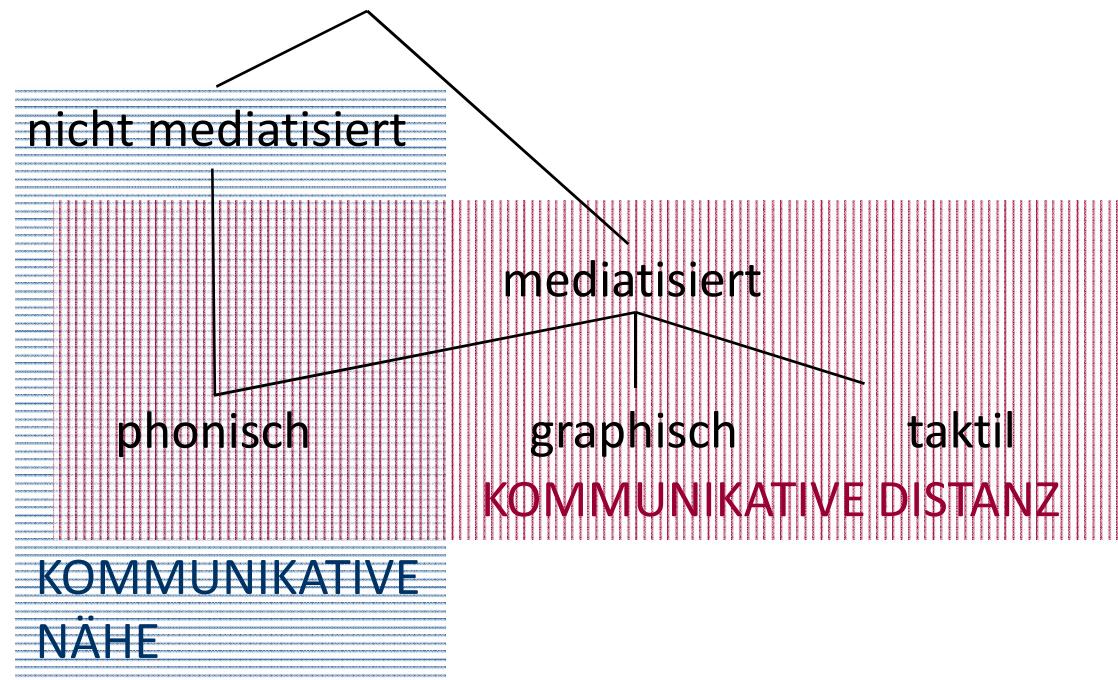


1. 'Medien' in der Sprachgeschichte und Sprachgeschichtsschreibung
2. Die italienischen Dialekt- und Kleinsprachwikipedien im Überblick
3. Standardisierungsleistung: Zwischen Regionalismus und Campanilismus (Norditalien)
4. Konvergenz durch Italianisierung beim Ausbau?

# 'Medien'?

- üblich in der Linguistik: Phonie / Graphie = 'Medien';  
'wahrnehmbare Form sprachlicher Äußerungen'
- aber: 'immediate' ≠ 'mediated'  
Phonie braucht kein Medium (im Unterschied zur Graphie)

Produktion einer sprachlichen Äußerung



# Sprachgeschichtsschreibung?

- Geschichte von Sprache im historischen Kontext,  
genauer: Geschichte eines kommunikativen Raums
- oft unterschätzt: entscheidende Rolle der Medien für  
die Herausbildung und Veränderung kommunikativer  
Räume und deren Auswirkungen auf die dort  
gebrauchten Sprachen

## vier mediale Epochen

- (1) Oralität (reine Mündlichkeit)
- (2) Literalität (Schriftlichkeit)
- (3) Gutenberg-Galaxis (gedruckte Schriftlichkeit)
- (4) Elektronisches Zeitalter (seit Marconis Erfindung der drahtlosen Telegraphie)

entscheidend für die Entstehung des Kommunikationsraums Italien

# Gutenberg-Galaxis

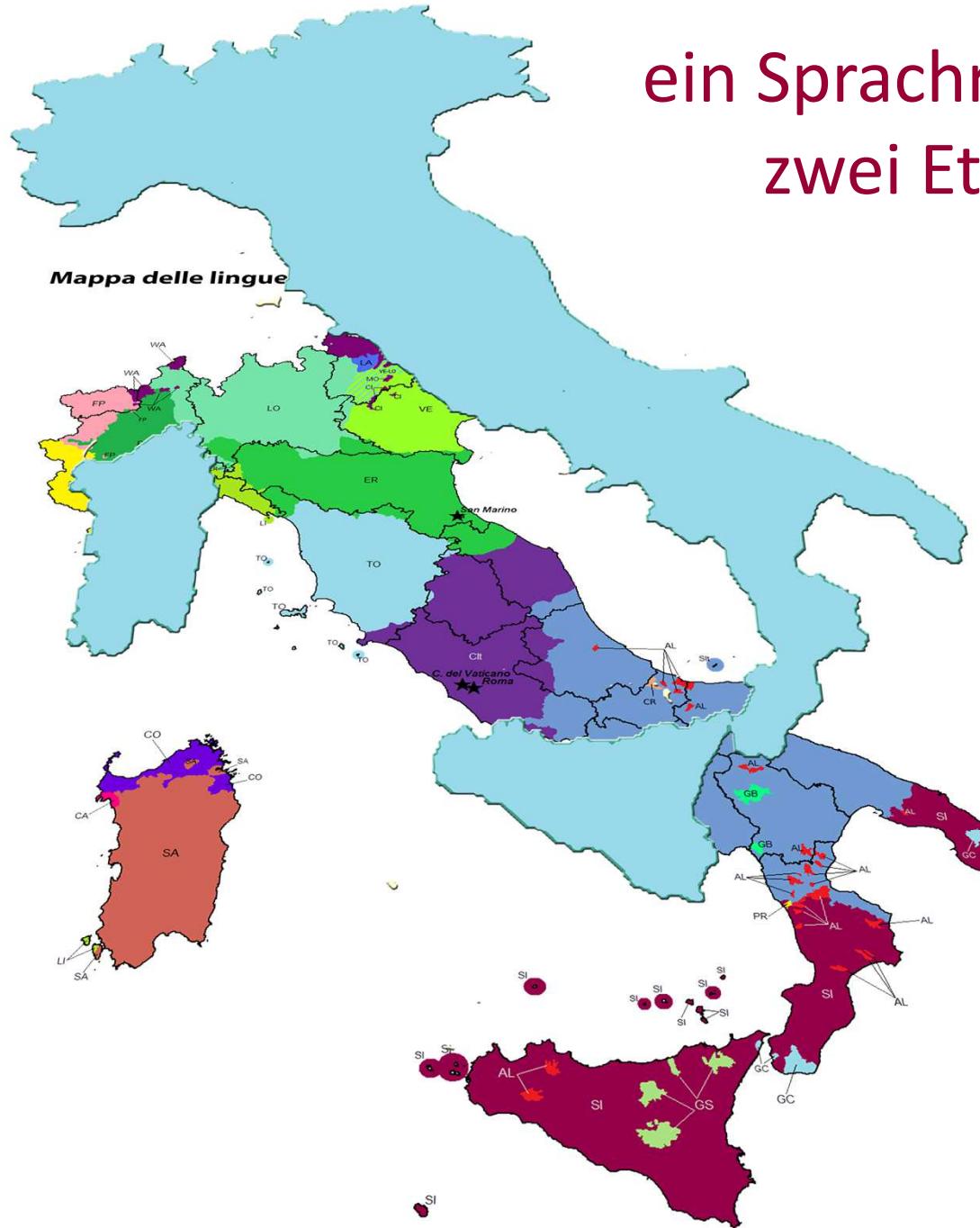
"Typography is not only a technology but is in itself a natural resource or staple, like cotton or timber o radio; and, like any staple, it shapes not only private sense ratios but also patterns of communal interdependence.

Print, as it were, translated the dialogue of shared discourse into packaged information, a portable commodity." (Marshall McLuhan 1962, 164)

'Der Buchdruck ist nicht nur eine Technologie, sondern an sich ein natürliches Vorkommen oder Rohmaterial wie Baumwolle oder Holz oder das Radio; und wie jedes Rohmaterial formt es nicht nur die persönlichen Sinnesverhältnisse, sondern auch die Muster gemeinschaftlicher Wechselwirkung.

Der Druck, wie er war, übersetzte den Dialog des gemeinsamen Diskurses in abgepackte Information, in eine tragbare Handelsware.'

# ein Sprachraum mit zwei Etagen



EBENE 2

EBENE 1

# die zwei Etagen und die Medialität

- Affinität der Etagen zu Mündlichkeit und Schriftlichkeit
  - EBENE 1
    - lokal
    - heterogen
    - mündlich
    - kaum schriftlich
  - EBENE 2
    - national
    - homogen – außer im Lautlichen (Mündlichkeit!!)
    - ganz dominant in der Schriftlichkeit

# Heterogenität von EBENE 1

- Dialektkontinuum: zunehmende (Un)Ähnlichkeit (so genannter 'Abstand')
- 'Inseln' von Kleinsprachen

# Sprachgeschichtsschreibung

- Entstehung der zwei Etagen: vor allem von EBENE 2, Geschichte der Sprache auf Grundlage schriftlicher Dokumente
  - Geschichte der Verschriftlung (des zunehmenden Schriftgebrauchs)
  - Geschichte der Schriftsprache (der Herausbildung einer Standardsprache aus der Verbreitung der Schrift)
  - Geschichte der gesprochenen Sprache nur indirekt möglich
- Sprachgeschichtsschreibung vermeidet – im Unterschied zur historischen Grammatik – so weit wie möglich die Rekonstruktion

# Sprachgeschichte und Schrift

- die 2. Etage ('Dachsprache'): Produkt der Verschriftlung und ihrer Verbreitung über das gedruckte Buch
- drei wichtige Prozesse
  - 'Ausbau' = zunehmende Verschriftlung kommunikativer Bereiche
  - 'Überdachung' = räumliche Verbreitung einer verschrifteten Varietät
  - Standardisierung = Reduktion der Varianz in der Dachvarietät → Standardvarietät
- ein gutenberg-galaktischer Raum (s.u.)

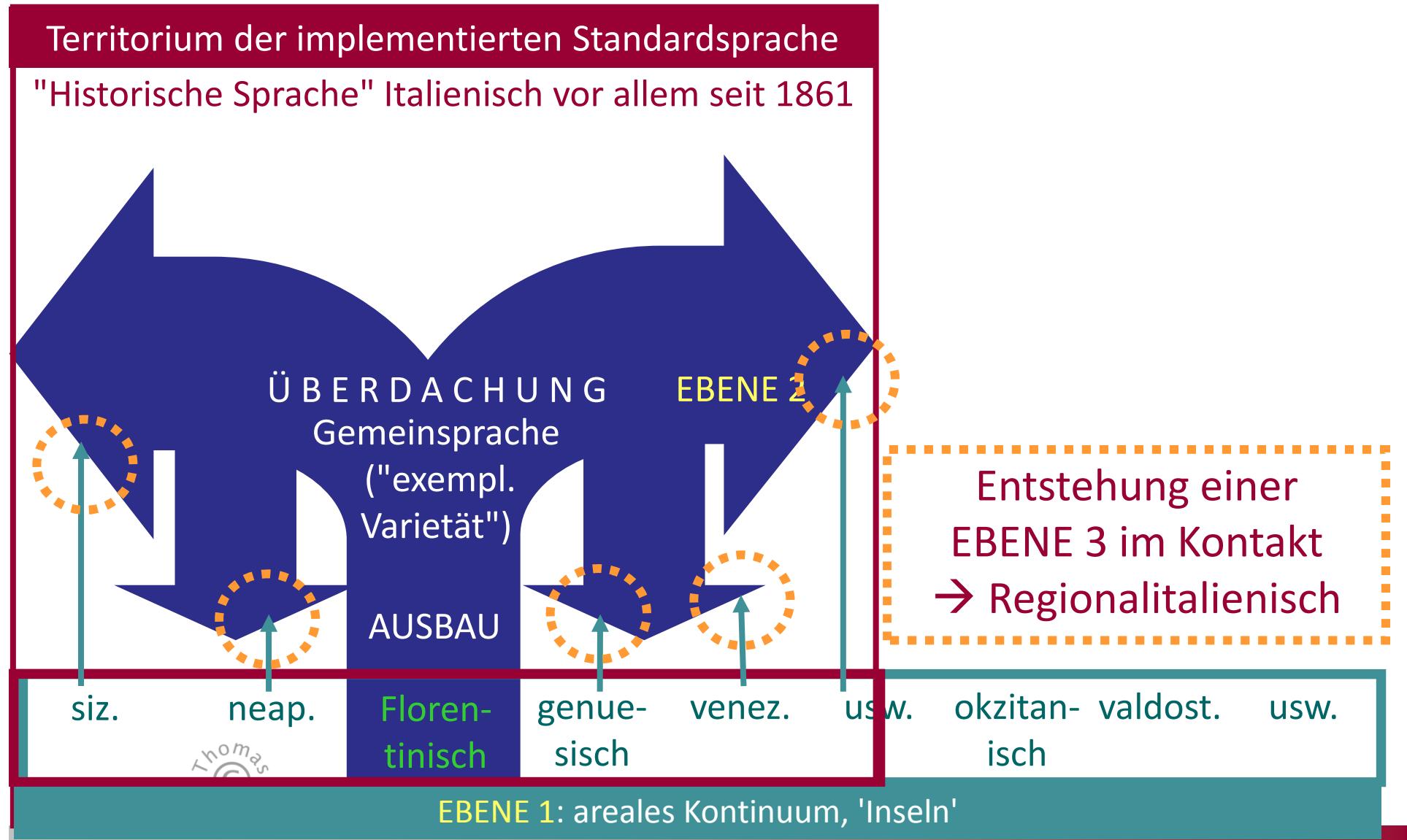
## Italien

- ‘Ausbau’
- ‘Üerdachung’
- Standardisierung



(mehr oder weniger)  
monozentrische  
italienische Nationalsprache

# nationalsprachlich überdachter italienischer Kommunikationsraum



# Perioden der Entstehung des italienischen Kommunikationsraums

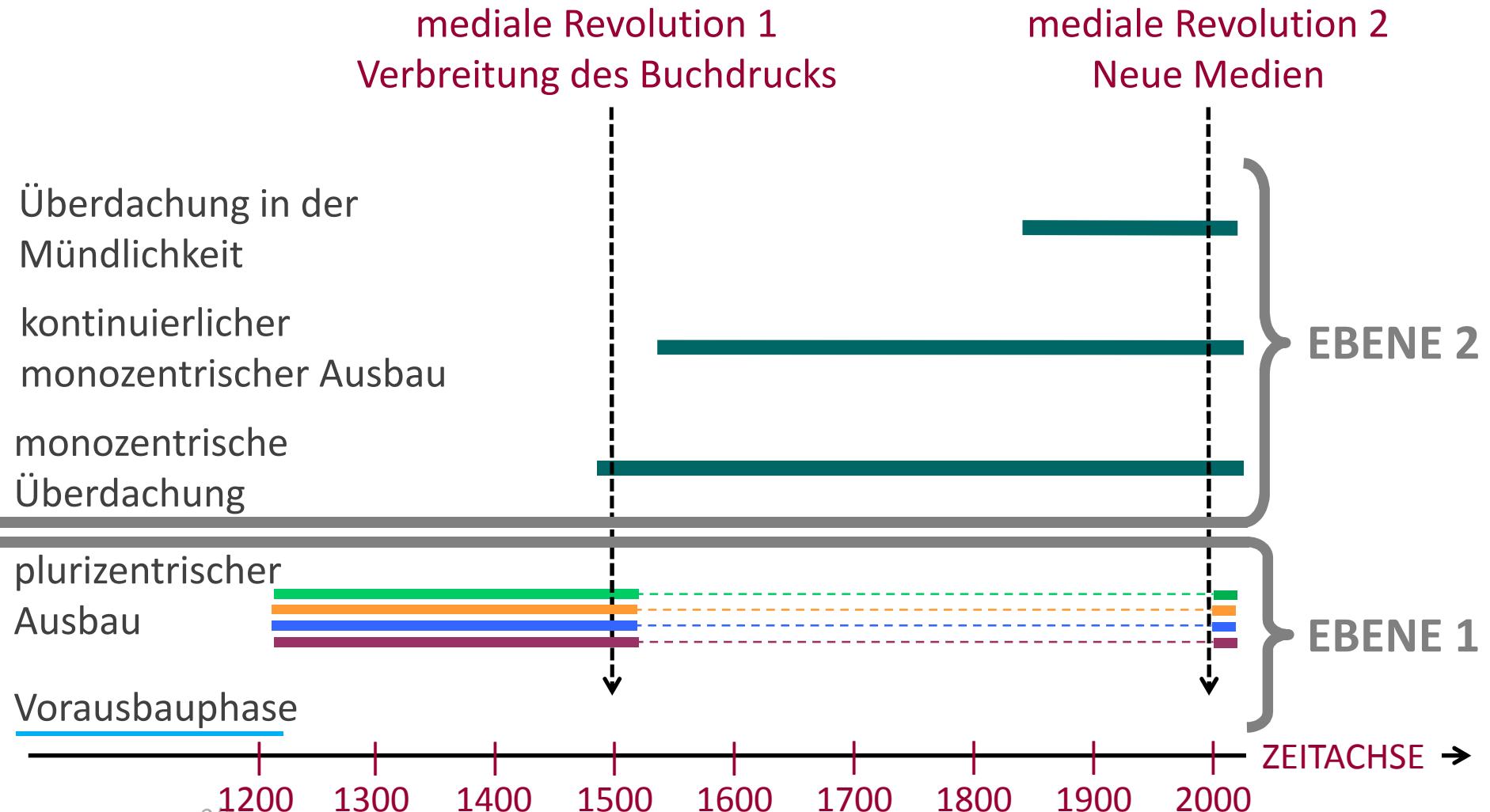
(Krefeld 1988 → mediengeschtlich modifiziert)

- Vorausbauphase (6. Jh. – Anfang 13. Jh.)
- Ausbauphase I: Polyzentrismus (Anfang 13. Jh. – Ende 14. Jh.)
- Überdachungsphase I: Literatursprache (Ende 14. Jh. – Anfang 16. Jh.)
- Ausbauphase II: Zentrum und Peripherie (Anfang 16. – Anfang 19. Jh.)
- Überdachungsphase II: Mündlichkeit (seit Anfang 19. Jh.)

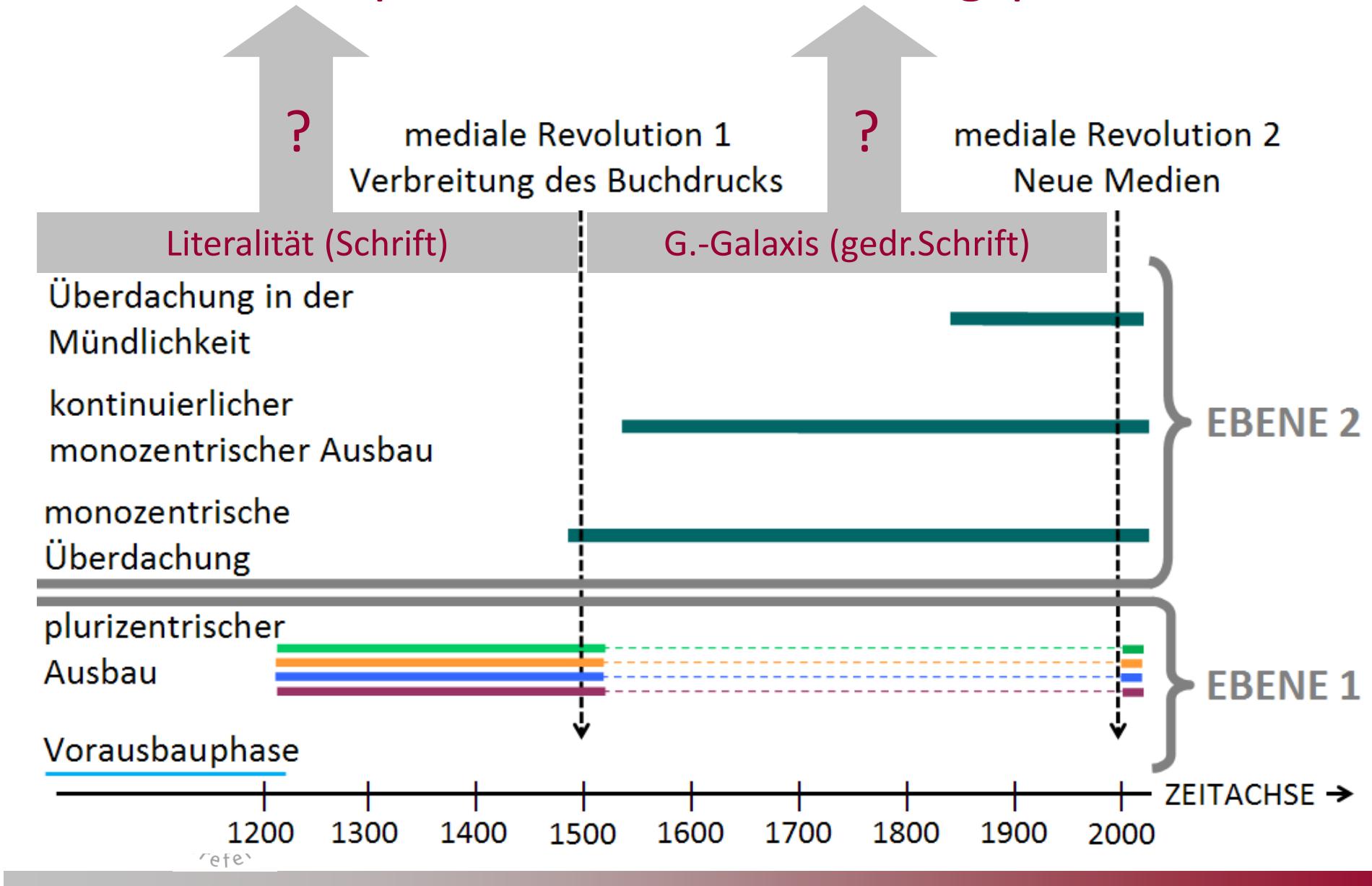
---

- Ausbauphase III: Neuer Polyzentrismus (seit Anfang 21. Jh.)

# italienische Sprachgeschichte vor mediengeschichtlichem Hintergrund



# medienspezifisches Veränderungspotential



# sprachgeschichtliche Veränderung durch Ausbau-/Überdachungsprozesse

1

- Florentinisch → Italienisch
- Florentinisch ≠ Italienisch
- Ausbau:

- Anreicherung des Lexikons durch Erschließung neuer Anwendungsbereiche, z.B. Palladio

} teils medial bedingt

- Aufkommen neuer syntaktischer Mittel durch Bedarf komplexerer Syntax

} medial bedingt

- Einbettung: [[[ [Nebensätze] in Nebensätzen] in Nebensätzen] in Nebensätzen usw.] in Hauptsätzen]

# sprachgeschichtliche Veränderung durch Ausbau-/Überdachungsprozesse

2

## ➤ Überdachung:

### ■ Phonetik

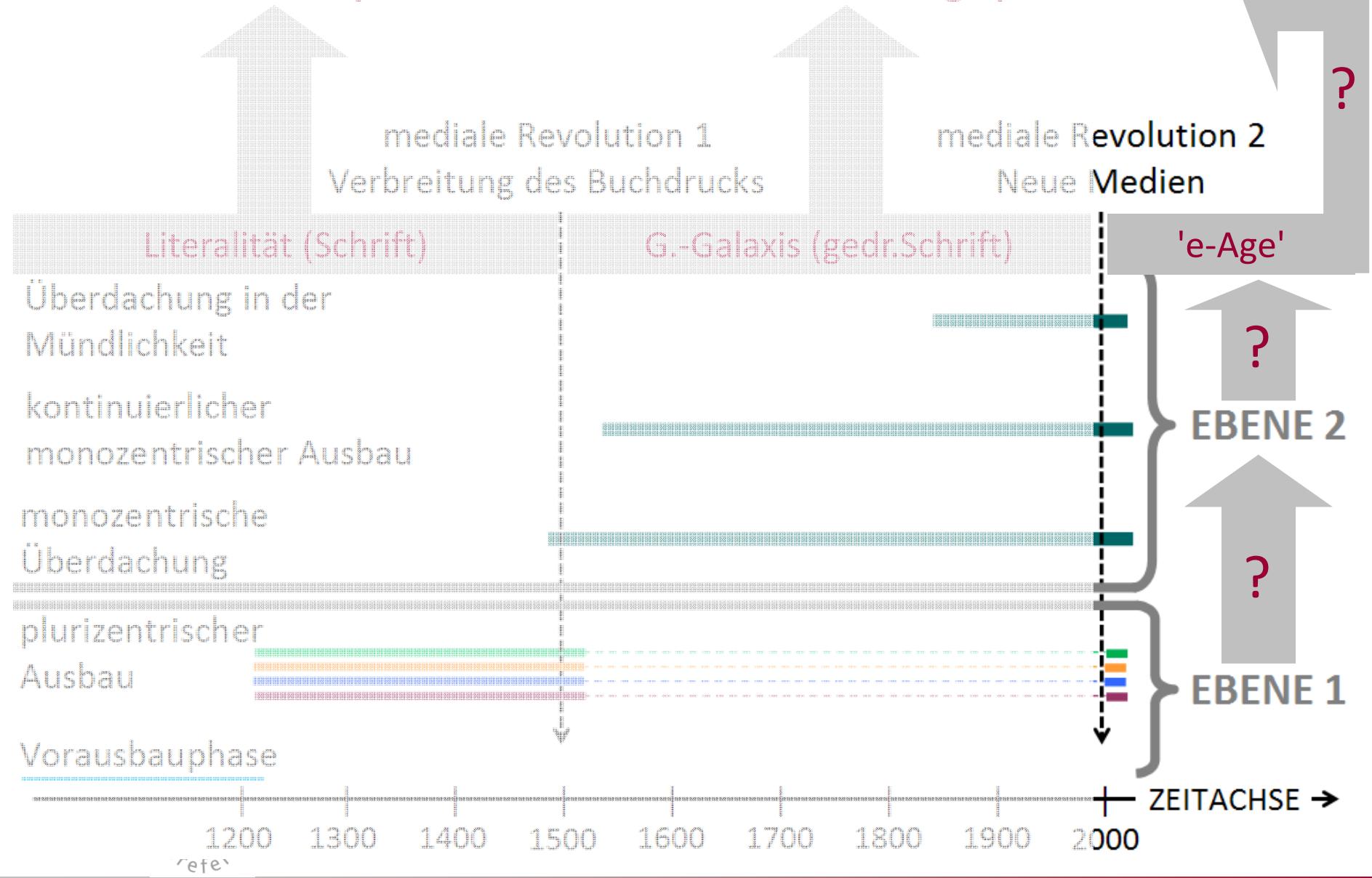
- nicht alle tosk. Merkmale sind 'italienisch'; so genannte 'gorgia toscana'  
*<una coca cola> [una 'hɔha 'hɔla],  
<capitani> [kaɸi'θa:ni]* (s.o. Folie 10)
- radoppiamento nach i *<i cani>* → [i k'kani]
- Heterogenität der Aussprache von Standardit. (Standardaussprache oft nicht beachtet)

} indirekt medial  
bedingt;  
Schrift nicht streng  
phonetisch,  
spelling pronunciation

## sprachgeschichtliche Veränderung durch Ausbau-/Überdachungsprozesse 3

- Standardisierung und beschleunigte Überdachung nach Buchdruck
- Literatursprache → (Druck)Schriftsprache → Standardsprache
- exemplarisch: Pietro Bembo
  - zunächst Editionen, so gen. Aldinen von Dante und Petrarca
  - dann Standardisierung (1525: *Prose della volgar lingua*)

# medienspezifisches Veränderungspotential



# sehr unterschiedliche Auswirkungen

## 1. Destandardisierung der etablierten Standardvarietät

- starke Zunahme der Varianz (u.U. Restandardisierung)
- informelle Schriftlichkeit (*instant messaging services* wie Whatsapp etc.)

## 2. Ausbau (und Überdachung) von Dialekten → Wikipedien

1. 'Medien in der Sprachgeschichte und Sprachgeschichtsschreibung'
2. Die italienischen Dialekt- und Kleinsprachwikipedien im Überblick

---

3. Standardisierungsleistung: Zwischen Regionalismus und Campanilismus (Norditalien)
4. Konvergenz durch Italianisierung beim Ausbau?

# Paradoxe

- einerseits völliger Individualismus:  
"L'enciclopedia libera e collaborativa. [...]  
**Wikipedia** è un'enciclopedia online, collaborativa e gratuita."  
([http://it.wikipedia.org/wiki/Pagina\\_principale](http://it.wikipedia.org/wiki/Pagina_principale))
- andererseits werden 'Sprachen' angeboten:  
"Disponibile in oltre 280 lingue, [...] Wikipedia è liberamente modificabile: chiunque può contribuire alle voci esistenti o crearne di nuove."  
([http://it.wikipedia.org/wiki/Pagina\\_principale](http://it.wikipedia.org/wiki/Pagina_principale))

# wie viel Vielfalt und wie viel Regionalität?



<https://pms.wikipedia.org/wiki/Intrada>

Thomas  
Meyer

## D'AMIS AN TUTA EURÒPA

La carta a smon le tante Wikipedie an lenghe regionaj dl'Europa Ossidental ch'a son nòstre amise. Ch'a bata 'n colp èd rat dzora na region e a rivrà dlongh ant l'Intrada èd n'edission ed s'enciclopedìa an na lenga regional. Dësnò a peul èdcò selesionela da lë mnù a ridò.

Wikipedie amise  
(Piemontesisch)

EBENE 3: regionale, oft transnationale Schriftlichkeit

Val d'Aosta | Wallis, West-CH | Savoyen  
Tessin | Lombardei  
Südtirol | Österreich | Bayern  
Korsika | Sardinien

# Grundlage der Zonen?

- angedeutet: potentielle Überdachungsperspektive
- 'Zonen' in sich sehr unterschiedlich, historisch?
  - manche mit standardisierenden Empfehlungen
  - andere ohne standardisierende Vorgaben
- sicherlich nicht: staatlich-juristisch im Sinne des Sprachenrechts

# Legge 15 Dicembre 1999, n. 482

**" Norme in materia di tutela delle minoranze linguistiche storiche "**  
pubblicata nella *Gazzetta Ufficiale* n. 297 del 20 dicembre 1999

## Art. 1.

1. La lingua ufficiale della Repubblica é l'italiano.
2. La Repubblica, che valorizza il patrimonio linguistico e culturale della lingua italiana, promuove altresí la valorizzazione delle lingue e delle culture tutelate dalla presente legge.

## Art. 2.

1. In attuazione dell'articolo 6 della Costituzione e in armonia con i princípi generali stabiliti dagli organismi europei e internazionali, la Repubblica tutela la lingua e la cultura delle popolazioni albanesi, catalane, germaniche, greche, slovene e croate e di quelle parlanti il francese, il franco-provenzale, il friulano, il ladino, l'occitano e il sardo.

# Dialekt- und Kleinsprachwikipedien: keine sprachsoziologische Statusfeststellung

- Opposition 'Sprache' vs. 'Dialekt' fehlt
- durch L 482 anerkannte – sprachenrechtlich relevante – Minderheiten'sprachen' fehlen (noch?):
  - Ladinisch
  - Arberesh (= Italo-Albanisch)
  - Italo-Griechisch
- bestimmte – sprachenrechtlich irrelevante – Dialekte stark

# sprachräumlicher Indikator: Loyalität

- Manifestation von Sprechergruppen
- ambivalente Einstellung
  - Wertschätzung von 'eigener', regionaler Schriftlichkeit in Nicht-Standard-Varietäten
    - initialer Ausbau
  - schwache Loyalität mit der nicht mehr als 'eigen' wahrgenommenen, nationalen Standardvarietät
    - Regionalismus
    - 'campanilismo linguistico'
- Ungleichgewicht: Norden > Süden

# Überblick Dialekt/Kleinsprachen-Wikipedien

	> 10 000	Artikel n	Legge 482
NORD	<a href="#">Arpetan</a>	<u>2 331</u>	+
	<a href="#">Piemontèis</a>	<u>63 350</u>	
	<a href="#">Lìguri</a>	<u>3 191</u>	
	<a href="#">Rumantsch</a>	<u>3,503</u>	off. CH
	<a href="#">Lumbard</a>	<u>29 617</u>	
	<a href="#">Vèneto</a>	<u>10 323</u>	
	<a href="#">Furlan</a>	<u>3 111</u>	+
	<a href="#">Emiliân-Rumagnol</a>	<u>2 916</u>	
	<a href="#">Corsu</a>	<u>6 696</u>	anerk. F
	<a href="#">Sardu</a>	<u>3,452</u>	+
SÜD	<a href="#">Napulitanu</a>	<u>14 113</u>	
	<a href="#">Tarantinu</a>	<u>9,187</u>	
	<a href="#">Sicilianu</a>	<u>23 910</u>	

# Überblick: zum Vergleich

	Sprache	Hauptseite	Artikel n	Bearbeitungen	aktive Benutzer
1.	<a href="#">Englisch</a>	<a href="https://en.wikipedia.org">en.wikipedia.org</a>	4.504.219	714.509.725	129.414
2.	<a href="#">Niederländisch</a>	<a href="https://nl.wikipedia.org">nl.wikipedia.org</a>	1.773.764	42.159.646	4.186
3.	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="https://de.wikipedia.org">de.wikipedia.org</a>	1.713.826	135.807.584	19.649
4.	<a href="#">Schwedisch</a>	<a href="https://sv.wikipedia.org">sv.wikipedia.org</a>	1.617.850	26.539.993	2.831
5.	<a href="#">Französisch</a>	<a href="https://fr.wikipedia.org">fr.wikipedia.org</a>	1.500.850	105.680.259	17.086
6.	<a href="#">Italienisch</a>	<a href="https://it.wikipedia.org">it.wikipedia.org</a>	1.118.587	70.935.360	7.776
7.	<a href="#">Russisch</a>	<a href="https://ru.wikipedia.org">ru.wikipedia.org</a>	1.109.328	75.075.180	11.119
8.	<a href="#">Spanisch</a>	<a href="https://es.wikipedia.org">es.wikipedia.org</a>	1.097.744	79.587.560	15.737
9.	<a href="#">Polnisch</a>	<a href="https://pl.wikipedia.org">pl.wikipedia.org</a>	1.043.231	39.356.443	4.168
10.	<a href="#">Wáray-Wáray</a>	<a href="https://war.wikipedia.org">war.wikipedia.org</a>	959.754	4.866.778	78

## ein Vitalitätsindikator

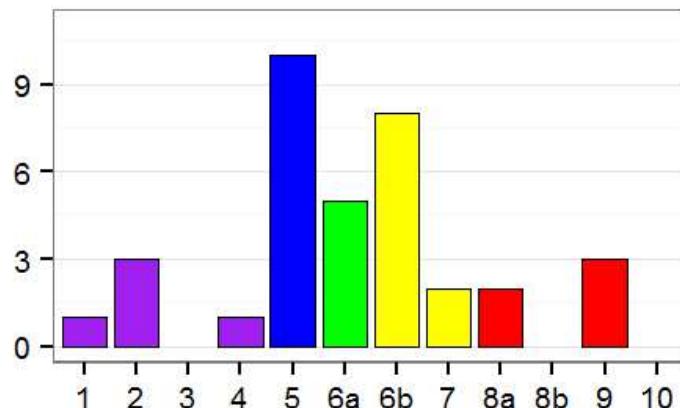
- ein transparentes Korrektiv der Vitalitätsfeststellung durch *ethnologue*

- 0International -- The language is widely used between nations in trade, knowledge exchange, and international policy.
- 1National -- The language is used in education, work, mass media, and government at the national level.
- 2Provincial -- The language is used in education, work, mass media, and government within major administrative subdivisions of a nation.
- 3Wider Communication -- The language is used in work and mass media without official status to transcend language differences across a region.
- 4Educational -- The language is in vigorous use, with standardization and literature being sustained through a widespread system of institutionally supported education.
- 5Developing -- The language is in vigorous use, with literature in a standardized form being used by some though this is not yet widespread or sustainable.
- 6aVigorous -- The language is used for face-to-face communication by all generations and the situation is sustainable.
- 6bThreatened -- The language is used for face-to-face communication within all generations, but it is losing users.
- 7Shifting -- The child-bearing generation can use the language among themselves, but it is not being transmitted to children.
- 8aMoribund -- The only remaining active users of the language are members of the grandparent generation and older.
- 8bNearly Extinct -- The only remaining users of the language are members of the grandparent generation or older who have little opportunity to use the language.
- 9Dormant -- The language serves as a reminder of heritage identity for an ethnic community, but no one has more than symbolic proficiency.
- 10Extinct -- The language is no longer used and no one retains a sense of ethnic identity associated with the language.



## Profile of language status for Italy

Print



This graph shows the profile of languages in Italy with respect to their status of language development versus language endangerment. Each individual language that has an entry for Italy is included in the profile. The horizontal axis represents the estimated level of development or endangerment as measured on the EGIDS scale. (See the pages on [Development](#) and [Endangerment](#) for a fuller explanation.) The height of each bar indicates the number of languages that are estimated to be at the given level. Consult the [Status](#) listings for Italy in order to see the specific languages for each level.

The color coding of the bars matches the color scheme used in the summary profile graphs on the navigation maps for the site. In this scheme, the EGIDS levels are grouped as follows:

- Purple = Institutional (EGIDS 0-4) — The language has been developed to the point that it is used and sustained by institutions beyond the home and community.
- Blue = Developing (EGIDS 5) — The language is in vigorous use, with literature in a standardized form being used by some though this is not yet widespread or sustainable.
- Green = Vigorous (EGIDS 6a) — The language is unstandardized and in vigorous use among all generations.
- Yellow = In trouble (EGIDS 6b-7) — Intergenerational transmission is in the process of being broken, but the child-bearing generation can still use the language so it is possible that revitalization efforts could restore transmission of the language in the home.
- Red = Dying (EGIDS 8a-9) — The only fluent users (if any) are older than child-bearing age, so it is too late to restore natural intergenerational transmission through the home; a mechanism outside the home would need to be developed.
- Black = Extinct (EGIDS 10) — The language has fallen completely out of use and no one retains a sense of ethnic identity associated with the language.

# *ethnologue*

## Kategorie 5 in Italien

gemäß  
Wikipedia:  
sehr unter-  
schiedlich

[http://www.ethnologue.com/  
country/IT/status](http://www.ethnologue.com/country/IT/status)



5 (Developing)		Hide Details
<b>Bavarian</b>	[bar]	5 (Developing). 250,000 in Italy (2005).
<b>Corsican</b>	[cos]	5 (Developing). 1,000 in Italy (1990).
<b>Italian Sign Language</b>	[ise]	5 (Developing). 40,000 deaf sign language users. (2013 European Union of the Deaf) 70,000 profoundly deaf people, including 9,000 school age. (Van Cleve 1986).
<b>Ligurian</b>	[lij]	5 (Developing). 500,000 in Italy (2002). Population total all countries: 505,100.
<b>Napoletano-Calabrese</b>	[nap]	5 (Developing). 5,700,000 (2002).
<b>Piemontese</b>	[pms]	5 (Developing). 1,600,000 in Italy (2002).
<b>Romani, Sinte</b>	[rmo]	5 (Developing). 14,000 in Italy (1980). 10,000 Manouche, 4,000 Slovenian-Croatian.
<b>Romani, Vlax</b>	[rmy]	5 (Developing). 4,000 in Italy. 1,000–3,000 Kalderash, 1,000 Lovari.
<b>Sicilian</b>	[scn]	5 (Developing). 4,700,000 (2002).
<b>Venetian</b>	[vec]	5 (Developing). 3,800,000 in Italy (2002). Population total all countries: 3,852,500.

# Forschungsfragen

- wird die jeweilige Wikipedia explizit begründet?
  - Sprachdokumentation?
    - Dokumentation der Mündlichkeit?
  - Wissensvermittlung?
- Leistung im Blick auf den jeweiligen Dialekt
  - Standardisierung? für welches Gebiet?
  - Beitrag zum Ausbau (Lexikon, Syntax)
  - Ausbau als Prozess der Italianisierung?
  - Akzeptanz der neuen Schriftlichkeit durch Sprecher?
- Vergleichend
  - Italianisierung als Konvergenz oder Divergenz (unterschiedliche Entwicklung der einzelnen Dial.)?

1. 'Medien in der Sprachgeschichte und Sprachgeschichtsschreibung'
2. Die italienischen Dialekt- und Kleinsprachwikipedien im Überblick
3. Standardisierungsleistung: Zwischen Regionalismus und Campanilismus (Norditalien)

---

4. Konvergenz durch Italianisierung beim Ausbau?

# 'Campanilismus'

"**campanilismo** s. m. [der. di campanile]. – Attaccamento esagerato e gretto alle tradizioni e agli usi della propria città."

<http://www.treccani.it/vocabolario/tag/campanilismo/>

# Piemontesisch (die größte überhaupt)

<https://pms.wikipedia.org/wiki/Intrada>

- als EINE Regionalsprache präsentiert (Koiné)
- dialektale Variation wird als nicht relevant empfunden

**"Wikipedia an lenga piemontèisa**

La Wikipedia a l'é **la pì granda enciclopedìa dël mond an sla Ragnà**, e costa-sì a l'é soa edission an piemontèis."

**"Too bad you do not speak Piedmontese**

It's a pity, you actually miss a very interesting language with a unique grammar set."

**"A-i é 'dcò un Wiktionary an lenga piemontèisa ch'a fa ij sò prim pass e a conten già pi 'd 1000 vocàboj an lenga piemontèisa! Vardé èdcò ël portal dla Wikipedia pér trové dle Wikipedia an d'autre lenghe."**

(<https://pms.wikipedia.org/wiki/Intrada>)

# Piemontesisch

"Le lenghe stòriche piemontèise a son sèt

- piemontèis
- ossitan
- arpitan (o savojard, valdostan, franch-provensal che un a disa)
- walser
- sinto piemontèis (ij sìngher dël Piemont, che a l'han un dialet dël romani che a l'é mach local dël Piemont)
- lombard (l. ossidental ò insùber) ch'as parla tra 'l Sesia e 'l Tissin;
- lìgurin (ant èl Lissandrin al confin con la Liguria, pér esempi la Val d'Orba)"  
([https://pms.wikipedia.org/wiki/Discussion\\_ant\\_sla\\_Wikipedia:Relassion\\_P%C3%B9bliche](https://pms.wikipedia.org/wiki/Discussion_ant_sla_Wikipedia:Relassion_P%C3%B9bliche))

# Piemontesisch -- Motivation: Wissensvermittlung

"Coma tute j'edission dla wiki, èdcò costa a l'é fàita dal travaj d'académich, student e d'aùtra gent, tuti **volontari ch'a travajo ansema pér feje servissi a la comunità** dij parlant ëd na lenga.

Kloss: 'eigenbezogen'

## Un travaj dont na part a peul esse soa!

Minca pérson-a a l'ha sò setor ëd competensa, na materia andoa ch'a peul giuteje a la gent a amprende, butand a disposission ëd tuti soa conossensa. Conossensa ch'aa peul ëvnì da na specialisassion dë studi, da n'esperienza ëd travaj opura bele mach da 'n passatemp."

(<https://pms.wikipedia.org/wiki/Intrada> )

## Piemontesisch -- ambitionierte Motivation: Bildung; Erziehung zur Mehrsprachigkeit Alphabetisierung der Sprecher in der Erstsprache

"Queste note sono per quei milioni di **madrelingua piemontesi**, che non hanno avuto istruzione formale nella propria lingua madre. Secondo recenti studi si stima che circa il 98% dei madrelingua piemontesi sia analfabeta rispetto alla propria lingua.

Come in ogni lingua, l'analfabetismo è diffuso soprattutto tra le classi inferiori, analfabeta rispetto alla propria lingua, essendo le persone in grado di leggere e scrivere il piemontese quasi tutte di classe, reddito ed istruzione elevate. Uno degli scopi principali di questa opera é il **diffondere la capacità di leggere e scrivere**, e l'abituare la popolazione piemontese al multilinguismo, alle soglie della prossima rivoluzione linguistica, quella che sta già imponendo l'inglese come lingua tecnica e fondamentale qualifica lavorativa.

Per quanto una certa pigrizia mentale abbia spesso cercato di giustificare l'analfabetismo classificando la lingua come *dialetto* e nascondendosi dietro a scuse di rispetto inter-etnico per imporre il monopolio dell'italiano (e con esso il disprezzo verso le lingue degli immigrati), oggi é importante **abituarsi ad usare più lingue in simultanea**, se non si vuole che presto sia proprio l'italiano a subire quelle stesse ghettizzazioni e squalifiche che in passato hanno indebolito le lingue locali."

([https://pms.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Lese\\_%C3%A8\\_piemont%C3%A8\\_is](https://pms.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Lese_%C3%A8_piemont%C3%A8_is))

# Forts. vorige Folie

"Per fortuna **é un provvedimento di semplice attuazione**, persino usando appena le forze di gruppi di volontari. Infatti, **imparare a leggere la propria lingua é facile**. Ogni parola che imparate a leggere e a scrivere in piemontese (o pugliese, napoletano, lombardo, veneto, siciliano, emiliano o lingua di immigrati stranieri che sia) **é dunque un mattone che aggiungete a rinforzo dell'ultimo muro di difesa dell'italiano**. Non si tratta di questioni politiche o etniche, ma di pura e semplice esperienza storica. Una lingua che non sa accettare convivenze non può che andare allo scontro, ma scontrarsi con l'inglese, oggi, significa morte certa. Meglio imparare a convivere con tutti e restare vivi, no?" (Hervorhebung **in rot** ThK)

Thomas  
Trefeld



sprachpolitische  
Motivation

Piemontesisch Seitenstatistik (Stand 20140507)	
<u>Inhaltsseiten</u>	63.357
Seiten (Alle Seiten in diesem Wiki, inklusive Diskussionsseiten, Weiterleitungen usw.)	92.116
<u>Hochgeladene Dateien</u>	2.261
Bearbeitungsstatistik	
Seitenbearbeitungen	845.211
Bearbeitungen pro Seite im Durchschnitt	9,18
Benutzerstatistik	
<u>Registrierte Benutzer</u>	11.652
Aktive Benutzer ( <a href="#">Mitgliederliste</a> ) (Benutzer mit Bearbeitungen während der vergangenen 30 Tage)	38
<a href="#">Bots (Mitgliederliste)</a>	52
<a href="#">Administratoren (Mitgliederliste)</a>	9
<a href="#">Bürokraten (Mitgliederliste)</a>	3

## Veneto

[https://vec.wikipedia.org/wiki/Pajina\\_prinsipa%C5%82e](https://vec.wikipedia.org/wiki/Pajina_prinsipa%C5%82e)

schlägt eine (von Linguisten 1995) standardisierte Graphie vor

**Benvegnùi su ḥa Wikipedia in ḥéngua vèneta** L'ençiclopedia libara e cołaboradiva

**cò 10 323 voxe**

**Avertéñse:** ḥa ḥéngua vèneta nó ḥa ga gnancóra na grafía e na ḥéngua onefegà e mìa tuti i xe bòni a scrívar inte una de ḥe tante che ghe xe. **Nó xe importante se chi che xe drío scrívar el scriva en bełunéxe, bixiac, graixan, padoan, primieròt, rovigoto, trevixan, triestin, venesian, veronéxe o vixentin.** **Nó xe importante manco se chi che scrive el va scrívar có na grafía difarente da ḥe altre.** Se pol anca vardar ḥa convention de scritura, ḥe varie tipołoxie de scritura o anca el manuałe de la GVU par capirse tuti mejo. Manco i acénti nó i xe obligatori, a men che nó ghe sía do parołe che ḥe canbia significà se nó ḥe ga l'acénto. Có che calchidun scrivarà un articoło el podarà inserir el segnal che dixe a i altri in che variansa del veneto 'l 'è scrito. Pa' exersitarte in Wikipedia va su ḥa Sandbox. Varda la pàjina Risorse utili pa' un ełenco de libri, disionari e siti che i pol jutarte a scrivar in ḥéngua vèneta. (Hervorhebung in rot ThK)



<b>Veneto Seitenstatistik (Stand 20140507)</b>	
<u>Inhaltsseiten</u>	10.322
Seiten (Alle Seiten in diesem Wiki, inklusive Diskussionsseiten, Weiterleitungen usw.)	31.375
<u>Hochgeladene Dateien</u>	739
<b>Bearbeitungsstatistik</b>	
Seitenbearbeitungen	571.451
Bearbeitungen pro Seite im Durchschnitt	18,21
<b>Benutzerstatistik</b>	
Registrierte <u>Benutzer</u>	12.959
Aktive Benutzer ( <u>Mitgliederliste</u> ) (Benutzer mit Bearbeitungen während der vergangenen 30 Tage)	37
<u>Bots (Mitgliederliste)</u>	77
<u>Administratoren (Mitgliederliste)</u>	5
<u>Bürokraten (Mitgliederliste)</u>	3
<u>Sichter (Mitgliederliste)</u>	22
<u>Passive Sichter (Mitgliederliste)</u>	20

## Ligurisch

[https://lij.wikipedia.org/wiki/Pagina\\_prin%C3%A7ip%C3%A2](https://lij.wikipedia.org/wiki/Pagina_prin%C3%A7ip%C3%A2)

Motivation: Spracherhalt und weitere Verbreitung des Dialekts überhaupt,  
nicht: schriftsprachlicher Ausbau

**"Salûi! Segiæ benvegnûi inta Wikipedia Ligure, a lìbera enciclopedîa, de bàdda e scrîta con l'agiùtto de tutti.**

E raxoin da creaçion de 'na **Wikipedia Ligure** son a conservaçion e a difuxon de parlæ liguri, tramite a stezua de 'n'enciclopedia quante ciù completa possibile. Pe poei portâ avanti questo progetto, o se rende perö necesaiò l'utilizzo de 'na grafia ûnica e unificâ ch'a pòsse êse studiâ e deuviâ da tutti, sensa pe quello pregiudicâ l'utilizzo d'esprescion in ûzo inti dialetti liguri. A questo fin a vegne in agiutto a Grafia oficiâ de l'Académia Ligüística do Brénno, unna grafia fonetica, gracie a-a quæ chionque o poriâ coretamenter interpretâ o scrîto, eliminando a dificoltæ de interpretaçion e a cativa imprescion che dâ l'ûzo de ciù grafie.

I articoli che da maniman vegnan scrîti utilizando a **Grafia oficiâ** saian contrasegnæ con questo *modello* {{Grafia oficiâ}} [...]

Ancheu, o 6 de Mazzo do 2014, a Wikipedia in ligure a gh'à 3 191 articoli."

# Einheitsgraphie des Ligurischen

"A Grafia Oficiâ da léngoa zenéize a l'è proposta pe convenzion da l'Académia Ligùstica do Brénno, segondo a quæ ghe dêv'ese 'na corispondénsa ùnica són - létie / létie - són, e a grafia a dêv'ese o ciù poscibile vixinn-a a quella tradiçionâle dêuviâ da-i poëti liguri.

I scìnboli dêuviæ pe scrîve o zenéize son questi chì:

A Æ B C Ç D E EU F G H I J L M N O P Q R S T U V X Z"

([https://lij.wikipedia.org/wiki/Graf%C3%A9cia\\_ofi%C3%A7i%C3%A2](https://lij.wikipedia.org/wiki/Graf%C3%A9cia_ofi%C3%A7i%C3%A2))

# Ligurisch

→ Spracherhalt

## Benvegnûi!

A Wikipedia Ligure a l'è un tentativo de fâ vive  
a lengoa ligure in sciâ ræ.

Sciti in ligure ò zeneize no ghe n'é tanti, se ti peu danni  
'na man, a grafia do ligure a l'è difiçile e gh'è divèrse  
scheue de pensceo, e ciù a gente a passa o tempo a  
ratelâ, ciù a lengoa a vegne ascordâ. Megio scrive in  
vinti mainee diverse che vedde a lengoa moî, aloa,  
scrivi, no solo de Zena e da Liguria ma de tutto, perché  
a lengoa de niatri a se peu deuviâ pe tutte e cöse!

it: 'siti in ligure o genevese non ce ne sono tanti'

it: 'non solo di Genova [...] la lingua di noialtri si può usare  
per tutte le coes'

# Lombardisch

[https://lmo.wikipedia.org/wiki/Pagina\\_principala](https://lmo.wikipedia.org/wiki/Pagina_principala)

## Lumbard Ucidental

Cunvenzion urtugrafica \_ Dervì un  
cünt \_ Paginn int i parlad  
lucaj \_ Urtugrafij per i variant  
lucaj \_ Cume mudificà una  
pagina \_ FAQ \_ Pulitega e  
regulament

## Lombard Oriental

Convensiù ortogràfeca \_ Registrà  
ön utènte nöf \_ Pàgine in de le  
parlàde locài \_ Ortografée per le  
parlàde locài \_ Come modificà öna  
pàgina \_ FAQ \_ Pulìtica e régul

- zwei Parallelstandards mit Hinweisen für lokale Untergruppen
- dort viel Material unter: Urtugrafij per i variant lucaj  
z.B. große historische Referenzwörterbücher wie Cherubini (google books) ohne Link im Artikel:  
**"Francesco Cherubini (Milan, 5 de màrs 1789 – Uliva de  
Lumànega, 4 de giügn 1851) l'è stài on linguista che l'ha scrivuu el  
Vocabolari del Milanes nel vòttcent."**

# Lombardisch

Motivation: nicht kommerzielle Wissensvermittlung

Lumbard Ucidental (Forts.)

**Benvenüü ins la Wikipedia,**  
l'enciclupedia libra che tücc i  
pòden jütà a scriv.

Quest chì l'è un pruget purtaa  
inanz dumà da di vuluntari, cun el  
pruposit da fà sü  
un'enciclupedia libra, acessibil, e  
culaburativa in püssee lengu  
pussibil. L'ubietiv l'è la  
trasmission del savè senza vegh di  
restrizión editorial o cumercial.

**Quela versiòn chì la va inanz  
da setember del 2005, e adess  
cume adess la gh'ha  
denter 29 617 vus in lumbard.**

Lombard Oriental (Forts.)

**Benriàcc sö la Wikipedia,**  
l'ensiclopedéa lìbera che töcc i  
pöl dà öna mà a scrìv.

Chèsto ché l'è ü progèt portàt inàcc  
dóma da di olontare, col propóset  
da fà sö ön'ensiclopedéa lìbera,  
deèrta a töcc, e co la colaborassiù  
de töcc e scricia 'n piö tåte lèngue  
che se pöl. L'edèa l'è chèla de  
trasmèt la conoscënsa sènsa ìga di  
restrissiù editoriài o comerciài.

**Chèsta versiù ché la à 'nacc  
dal setèmber del 2005, e adèss  
come adess la g'ha  
dét 29 617 artícoi en Lombard.**

## 'West-' und 'Ostlombardisch

Motivation: 'Abstandssprache' zum Italienischen und zum Bündnerromanischen, angebliche gegenseitige Unverständlichkeit

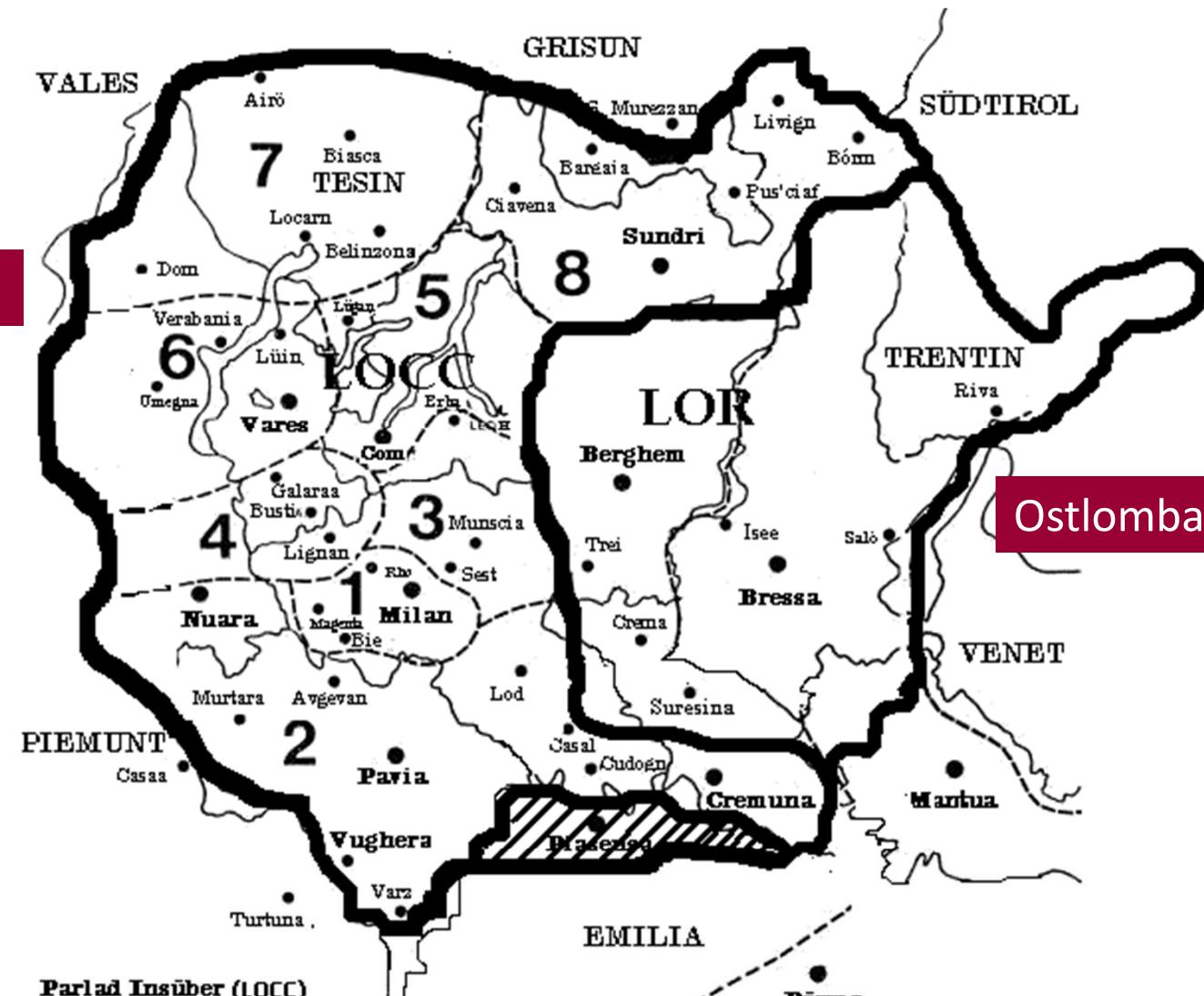
"El **lumbard** (codes [ISO 639-3](#) lmo) a l'è una lengua neulatina che la fa part de la fameja [Gal-italica](#) (o püssee precisament [Galo-Rumanza-Cisalpina](#)), una fameja che la furma un sistema linguistich different sia de quel [talian](#) che del [Reto-rumanz](#).

La lengua lumbarda l'è parlada principalment in [Svizera del süd](#) ([Tisin](#) e i [Grisun](#)) e in [Italia del nord](#) (buna part de la [Lombardia](#) e una quai area di regiun cunfinant, suratüt a [estdel Piemont](#)). Anca se 'l [talian](#) l'è in gener druvaa cume lengua scrita in di arei induve che se parla lumbard, el lumbard l'è minga mütualment cumprensibil cul [talian](#) e 'sti dò lenguv i fan part de dü ram different de la pianta dala fameja linguistica rumanza.

El lumbard l'è staa censii da l'[UNESCO](#) cume lengua in pericul d'estinziun e de conseguenza cume lengua da tutelà. I so dò variant principal hin quella [ucidentala](#) (o [insübrica](#)) e quella [urientala](#), dò variant chi gh'han un bel poo de differenz, e a gh'è di linguista che je cunsideran dò lenguv separaa.

I Stat [talian](#) e [svizzer](#) ricunussen nò i parlant de la lengua lumbarda 'me [minuranza linguistica](#).'

Westlombardisch



Ostlombardisch

**Parlad Insüber (LOCC)**

- 1 Milanes
- 2 Paves-Ludesan-Nuares
- 3 Brianzö
- 4 Büstoch-Legnagnes
- 5 Cumasch-Leches
- 6 Busin
7. Tesines
- 8 Valtulines-Ciavensach

<https://lmo.wikipedia.org/wiki/Categoria:DialCat>

Chesta categoréa la gh'à noma sota-categorée, che cadöna di sò la töö dét töcc i artícoj scri·icc int ü determinat dialet del Lombart. Per ergòt, sif benriacc de zontá la tradüssiú da chesta nötíssia in del Vost dialet Lombart e apó in otre lengue! Merci.

[...]

Questa categoria ha solo sottocategorie, ognuna delle quali continene tutti gli articoli scritti in un determinato dialetto del Lombardo. Siete i benvenuti di aggiungere la traduzione di quest'informazione nel vostro dialetto lombardo o in altre lingue! Grazie.

In hac categoria sunt solum aliæ categoriæ, in quaque quarum sunt omnia articula scripta cum determinato dialecto Langobardo. Si adderetis traductionem huius informationis in vestro dialecto Langobardo aut in aliis linguis, essetis bonæ personæ! Gratiæ.

## diese Varietäten werden explizit differenziert

0

- [Bueta da gestiun dialett](#) (25 P)

A

- [Articol in Canzes](#) (1 P)

- [Articol in Spasell](#) (1 P)

- [Articul in Laghee](#) (7

P)

- [Artìcoi col template VariantParagrafo](#) (37 P)

- [Articul in Milanes](#) (2 632 P)

- [Articol en dialét dela](#)

- Al Camonega (43 P)

- [Articol in Bargajòt](#) (60

P)

- [Articol in Bergamasch](#) (1 C, 58 P)

- [Articol in Bresà](#) (615

P)

A cont.

- [Articol in Lombàrt](#)

Orientàl (vuota)

- [Articol in Lumbàrt](#)

Orientàl (13 153 P)

- [Articol in Milanes](#) (2 C, 8 P)

- [Articol in Pos-ciavin](#) (11 P)

- [Articul in Belinzunées](#) (36 P)

- [Articul in Bergamàsch](#) (26 P)

- [Articul in Brianzöö](#) (594 P)

- [Articul in Cremàsch](#) (1 C, 52 P)

- [Articul in Cumasch](#) (2 P)

- [Articul in koiné da la ferovia](#) (1 P)

A cont.

- [Articul in Koiné matemàtica](#) (110 P)

- [Articul in koiné ucidentalala](#) (453 P)

- [Articul in Ludesan](#) (1 C, 446 P)

- [Articul in Ticinés](#) (1 C, 62 P)

- [Articul in Vougheres](#) (1 P)

L

- [Lombard Occidental](#) (8 C, 7 278 P)

- [Lombart Oriental](#) (5 C, 636 P)

P

- [Paginn con problema de grafia](#) (1 C, 35 P)

"koiné matemática"

mathematische Fachsprache: ein kleiner Ausschnitt eines Teilgebietes systematisch ausgebaut (110 Artikel, davon besonders zur Mengenlehre)

➤ z.B. 'Unendlichkeitsaxiom'

## "Assioma dal infinii"

In la **teuría assiumàtega di cungjuunt** e in le branche da la **lògica**, da la **matemàtica**, e da l'infurmàtega, l'**assioma da l'infinii** al è ü di assiòom da la teuría di cungjuunt da Zermelo-Fraenkel. Al enúnzia che al esiist un cungjuunt infinii.

Ítal **lenguagg furmaal** da l'assiumàtega da Zermelo-Fraenkel, l'assioma sa I scriif:

$$\exists \omega, \emptyset \in \omega \wedge (\forall x, x \in \omega \Rightarrow x \cup \{x\} \in \omega)$$

u in d'òolt tèrmen: al esiist un cungjuunt  $\omega$ ; taal che ul **cungjuunt vög**  $\emptyset$  al partegn a  $\omega$  e taal che tüte le völte che  $x$  al è un eleemeent da  $\omega$ , ul cungjuunt furmaa cul töö l'uniú da  $x$  cul sò singletú  $\{x\}$  al è igualameent un eleemeent da  $\omega$ .

[https://imo.wikipedia.org/wiki/Assioma\\_dal\\_infinii](https://imo.wikipedia.org/wiki/Assioma_dal_infinii)

## Vus in de la categoria "Artícul in Ticinés"

In quela categoria chì gh'è i 62 paginn indicaa de 62 che gh'hinn in tutal.

### A

- [Ailleville](#)
- [Aix-en-Othe](#)

### B

- [Balingen](#)
- [Balve](#)
- [Baunatal](#)

### C

- [Castelvecana](#)
- [Celerina/Schlarigna](#)

### D

- [Dialett ticines](#)

### F

- [Filet \(VS\)](#)
- [Frankfurt Airport](#)

### G

- [Gallodoro](#)
- [Gampel](#)
- [Gioiosa Marea](#)
- [Governament local](#)
- [Graniti](#)
- [Grimentz](#)
- [Gualtieri Sicaminò](#)
- [Guntmadingen](#)
- [Gächlingen](#)

### H

- [Hechingen](#)

### I

- [ISO 639-3](#)

### J

- [Jenna Jameson](#)

### K

- [Kozani](#)

### L

- [Larpa ludre](#)

### M

- [Lessico dialettale della Svizzera italiana](#)

### N

- [Letojanni](#)

### O

- [Librizzi](#)

### P

- [Limina](#)

### R

- [Lista da citaa in Rüssia](#)

### S

- [Lista da municipalitaa da Portugal](#)

### T

- [Lista da münicipalitaa in Germània](#)

### U

- [Lista da münicipalitaa Lituanian](#)

### V

- [Longi](#)

### W

- [Lügan](#)

### X

- [Lüin](#)

### Y

- [Malfa](#)

### Z

- [Malvagna](#)

### M cont.

- [Militello Rosmarino](#)

### M

- [Mistretta](#)

### M

- [Mojo Alcantara](#)

### M

- [Monforte San Giorgio](#)

### M

- [Municipalitaa](#)

### O

- [Organisazion di citaa àrab](#)

### O

- [Ortografia clàssiga Monti](#)

### P

- [Parroquia Galega](#)

### P

- [Pisciard](#)

### P

- [Prénzip Klemens Wenzel von Metternich](#)

### R

- [Karl-Heinz Rummenigge](#)

### S

- [Schwellbrunn](#)

### S

- [Solanum tuberosum](#)

### S

- [Sondershausen](#)

### S

- [Stetten \(SH\)](#)

### S

- [Strausberg](#)

### S

- [Stì](#)

### V

- [Vilnius](#)

### V

- [Vosnon](#)

### W

- [Waldstatt](#)

- exemplarisch für bestimmte inhaltliche Domänen?
- besonders ausführlich: Dialett ticines  
([https://lmo.wikipedia.org/wiki/Dialett\\_ticines](https://lmo.wikipedia.org/wiki/Dialett_ticines)) →  
eigenbezogen! die anderen jedoch gerade nicht

<b>Lombardisch Seitenstatistik (Stand: 20140507)</b>	
<u>Inhaltsseiten</u>	29.617
Seiten (Alle Seiten in diesem Wiki, inklusive Diskussionsseiten, Weiterleitungen usw.)	76.473
<u>Hochgeladene Dateien</u>	4.414
<b>Bearbeitungsstatistik</b>	
Seitenbearbeitungen	1.037.772
Bearbeitungen pro Seite im Durchschnitt	13,57
<b>Benutzerstatistik</b>	
Registrierte <u>Benutzer</u>	13.359
Aktive Benutzer ( <u>Mitgliederliste</u> ) (Benutzer mit Bearbeitungen während der vergangenen 30 Tage)	57
<u>Bots (Mitgliederliste)</u>	45
<u>Administratoren (Mitgliederliste)</u>	7
<u>Bürokraten (Mitgliederliste)</u>	4



# Emilianisch-Romagnolisch

<https://eml.wikipedia.org/wiki/PP>

**A si 'rivet in tla premma pagina ad Wikipedia,**

La prémma enciclopedia che tot i po' cambi!

*Prémma pagina  
in dialètt rumagnòl.*

Ai è **2 916 pagini** in **emiliàn-rumagnòl**, ai n'è  
in arsàn, in bulgnés, in cararés, in ferarés,  
in mudnés, in piasintèin, in pramzàn  
e in rumagnòl.

# vollkommener Verzicht auf Standardisierung

- Arzân → Dialekt von Reggio Emilia (dial. *Rez*)
- Bulgnais → *bolognese*
- Cararìn → Dialekt von Carrara (Toscana))
- Frarés → Dialekt von Ferrara, *ferrarese*
- Mantuan → Dialekt von Mantua
- Mudnés → Dialekt von Modena
- Piasintëin → Dialekt von Piacenza, *piacentino*
- Pramzàn → Dialekt von Parma, *parmigiano*
- Rumagnò → *romagnolo*

## Emilianisch-Romagnolisch Seitenstatistik (Stand 20140507)

<a href="#">Inhaltsseiten</a>	2.919
Seiten (Alle Seiten in diesem Wiki, inklusive Diskussionsseiten, Weiterleitungen usw.)	13.469
<a href="#">Hochgeladene Dateien</a>	778
<b>Bearbeitungsstatistik</b>	
Seitenbearbeitungen	80.951
Bearbeitungen pro Seite im Durchschnitt	6,01
<b>Benutzerstatistik</b>	
Registrierte <a href="#">Benutzer</a>	8.062
Aktive Benutzer ( <a href="#">Mitgliederliste</a> ) (Benutzer mit Bearbeitungen während der vergangenen 30 Tage)	24
<a href="#">Bots (Mitgliederliste)</a>	22
<a href="#">Administratoren (Mitgliederliste)</a>	5
<a href="#">Bürokraten (Mitgliederliste)</a>	1

# Norden: Regionalismus vs. Campanilismus

	Artikel n
Regionalismus	
	
<u>Piemontèis</u>	<u>63 350</u>
<u>Lìguri</u>	<u>3 191</u>
<u>Vèneto</u>	<u>10 323</u>
<u>Lumbard</u>	<u>29 617</u>
Campanilismus	
<u>Emiliân-Rumagnol</u>	<u>2 916</u>

1. 'Medien in der Sprachgeschichte und Sprachgeschichtsschreibung'
  2. Die italienischen Dialekt- und Kleinsprachwikipedien im Überblick
  3. Standardisierungsleistung: Zwischen Regionalismus und Campanilismus
  4. Konvergenz durch Italianisierung beim Ausbau?
-

# Hypothese I: deutliche lexikalische Konvergenz

möglicheres Projekt:

- systematischer Abgleich der Dial.-Wikipedien mit den Neologismen der Standardsprache
- speziell: Anglizismenvergleich
- Wortbildungsverfahren?
- identische Items

## Hypothese II: schwache Konvergenz in der Morphosyntax und Flexionsmorphologie

- Reduktion dialektaler Varianz
- aber: Polarisierung zur Standardsprache (präferiert: Generalisierung der standardferneren Varianten; vgl. siz. *ca / chi*, aber nicht *che*)

## unübersichtlich

- widersprüchliche Tendenzen einzelner Merkmale
- → quantitative Analyse des Gesamtbestands erforderlich

# Gesamtbestand des Textes der siz. Wikipedia (scn.wiki)

(Stand: 28.5.2014)

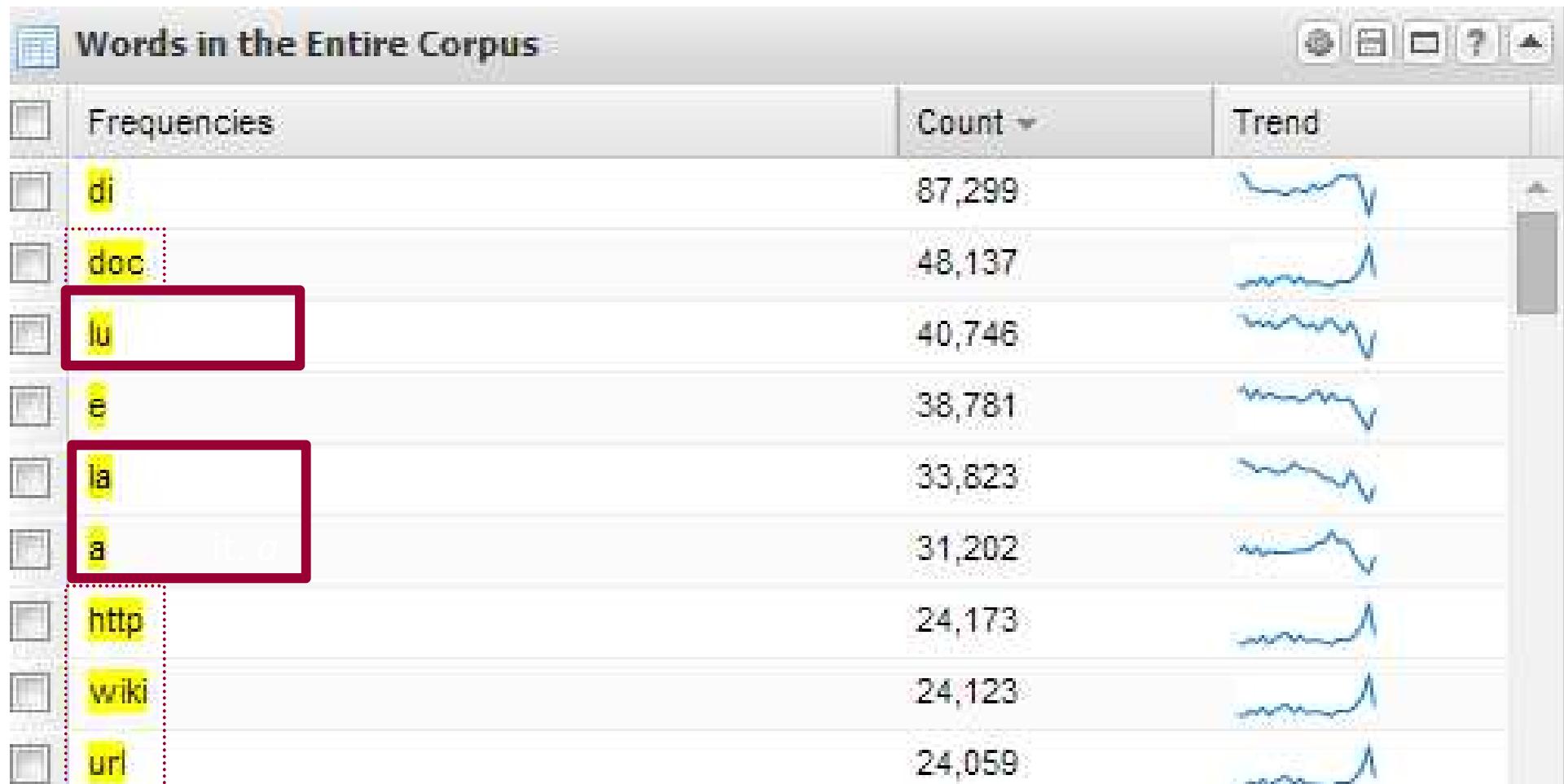
<http://voyant-tools.org/>

Summary 

- There are 23 documents in this corpus with a total of 1,777,870 words and 164,426 unique words.
- Longest documents (by words): wiki\_16 (79,344), wiki\_15 (79,322). Shortest documents: wiki\_21 (71,189), wiki\_22 (72,508). All...
- Highest vocabulary density: wiki\_15 (228.2), wiki\_06 (217.8). Lowest density: wiki\_21 (151.2), wiki\_20 (160.1). All...
- Most frequent words in the corpus: di (87,299), doc (48,137), lu (40,746), e (38,781), la (33,823). More...
- Words with notable peaks in frequency across the corpus: i (738), statu (1,970), palermu (1,011), missina (493), spissu (729). More...
- Distinctive words (compared to the rest of the corpus)
  1. wiki\_00: di (4,782), la (2,163), lu (2,281), e (2,087), chil (509). More...
  2. wiki\_01: di (4,572), e (2,241), la (2,010), li (1,431), lu (2,219). More...
  3. wiki\_02: la (1,888), li (1,171), cchiù (316), si (592), dû (727). More...
  4. wiki\_03: n (865), e (2,040), dû (943), di (586), li (1,223). More...
  5. wiki\_04: dû (941), doc (2,404), la (1,713), francisi (288), nomu (307). More...

Next 5 of 18 remaining

# häufigste Wörter

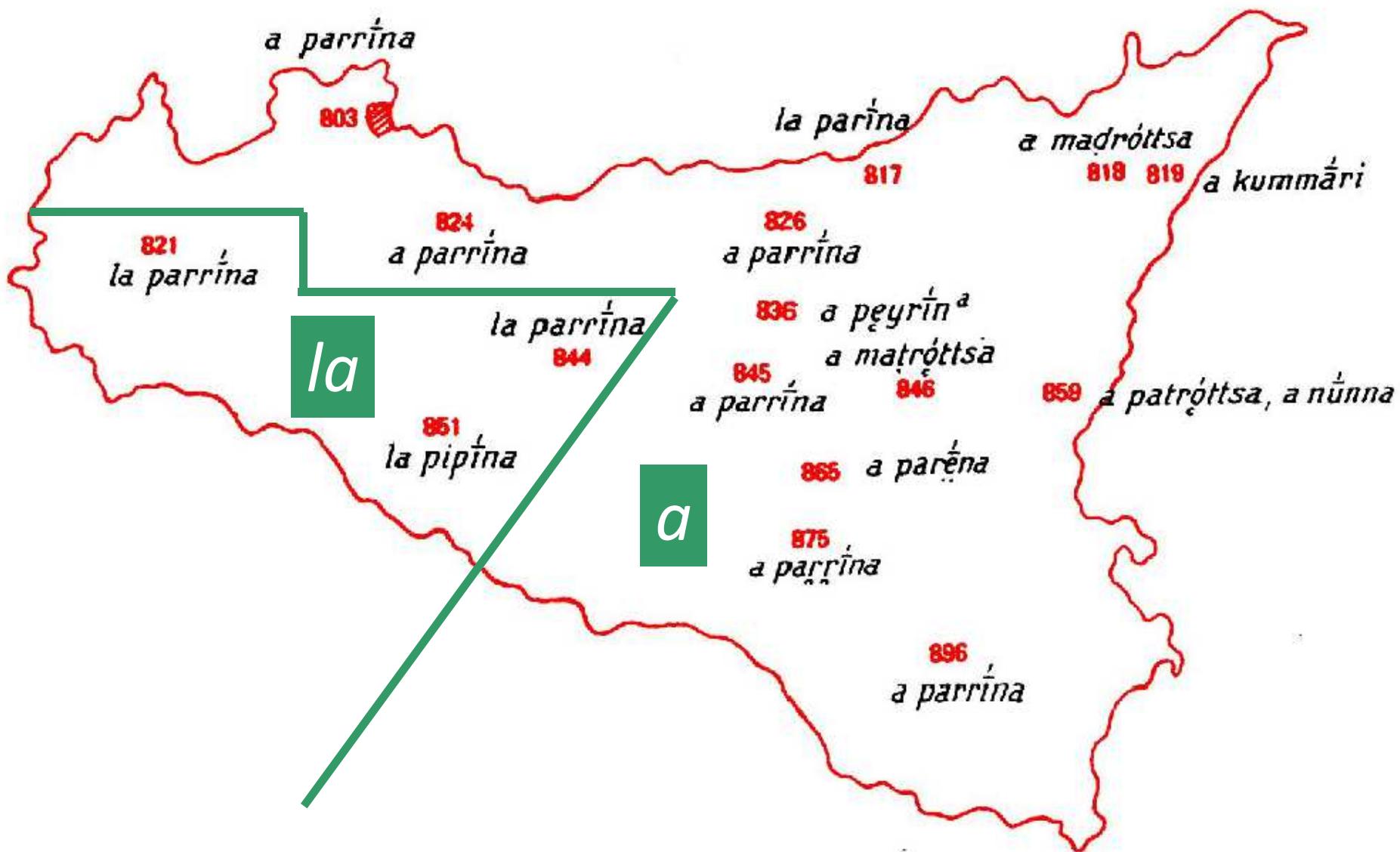


<input type="checkbox"/>	<b>id</b>	24,057
<input type="checkbox"/>	<b>title</b>	24,056
<input type="checkbox"/>	<b>curid</b>	24,056
<input type="checkbox"/>	<b>scn.wikipedia.org</b>	24,056
<input type="checkbox"/>	<b>è</b>	23,385
<input type="checkbox"/>	<b>li</b>	22,096
<input type="checkbox"/>	<b>dâ</b>	17,060
<input type="checkbox"/>	<b>ca</b>	16,524
<input type="checkbox"/>	<b>na</b>	15,592

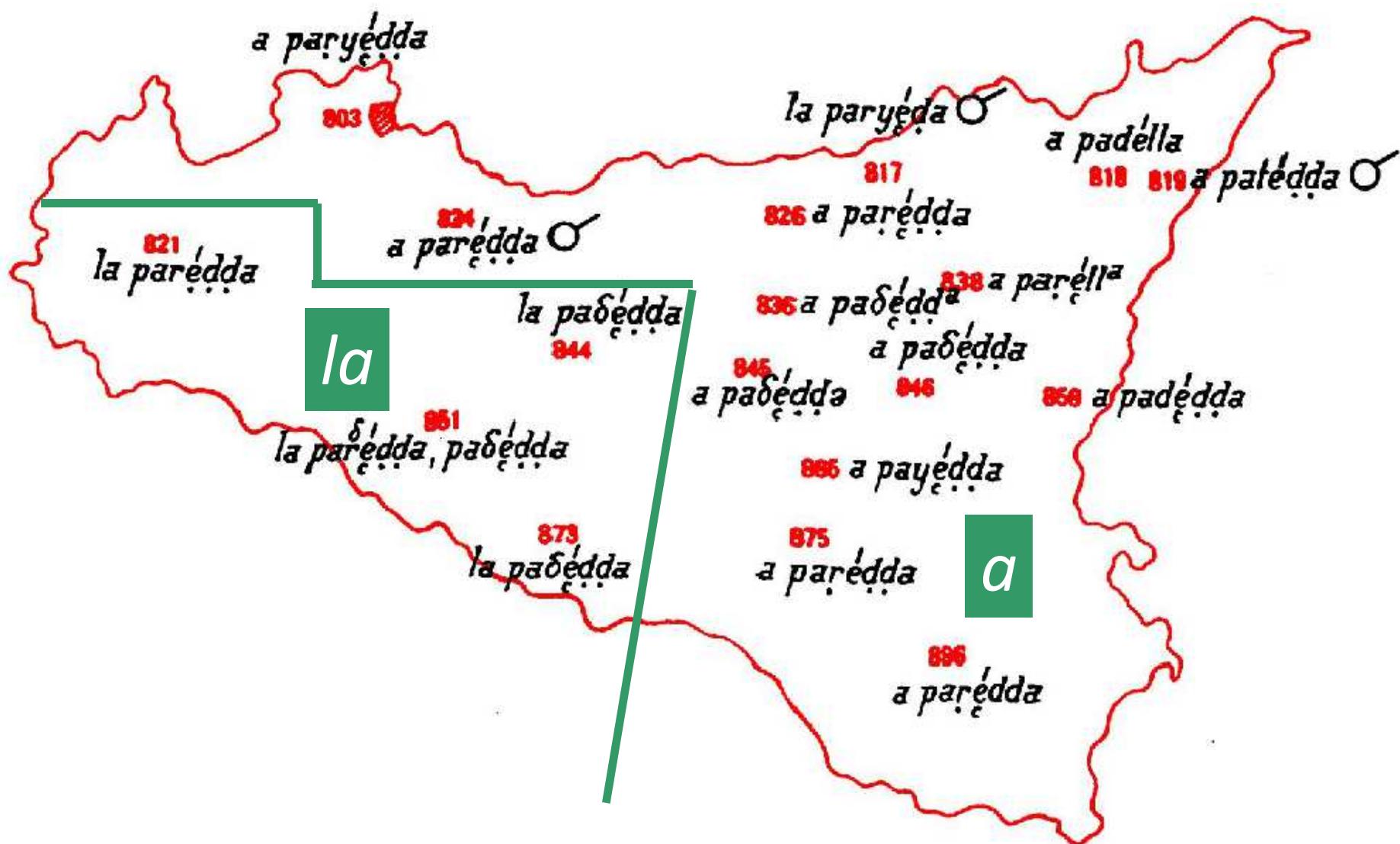
<input type="checkbox"/>	<b>fu</b>	6,382
<input type="checkbox"/>	<b>comu</b>	6,169
<input type="checkbox"/>	<b>pruvincia</b>	6,037
<input type="checkbox"/>	<b>cumuni</b>	5,985
<input type="checkbox"/>	<b>un</b>	5,802
<input type="checkbox"/>	<b>chi</b>	5,588
<input type="checkbox"/>	<b>it, che</b>	5,588
<input type="checkbox"/>	<b>sò</b>	5,483
<input type="checkbox"/>	<b>cchiù</b>	4,913
<input type="checkbox"/>	<b>ntâ</b>	4,580

<input type="checkbox"/>	fu		6,382
<input type="checkbox"/>	comu	it. come	6,169
<input type="checkbox"/>	pruvincia		6,037
<input type="checkbox"/>	cumuni	it. <i>comuni</i>	5,985
<input type="checkbox"/>	un		5,802
<input type="checkbox"/>	chi	it. <i>che</i>	5,588
<input type="checkbox"/>	sò		5,483
<input type="checkbox"/>	ochiù	it. <i>più</i>	4,913
<input type="checkbox"/>	ntâ		4,580
<input type="checkbox"/>	nun	it. <i>non</i>	4,332
<input type="checkbox"/>	ò		4,215
<input type="checkbox"/>	havi	it. <i>ha</i>	4,035
<input type="checkbox"/>	abitanti		3,628
<input type="checkbox"/>	sunnu	it. <i>sono</i>	3,521
<input type="checkbox"/>	ò		3,331
<input type="checkbox"/>	talianu	it. <i>italiano</i>	3,216
<input type="checkbox"/>	ma		2,994
<input type="checkbox"/>	supra	it. <i>su, sopra</i>	2,939

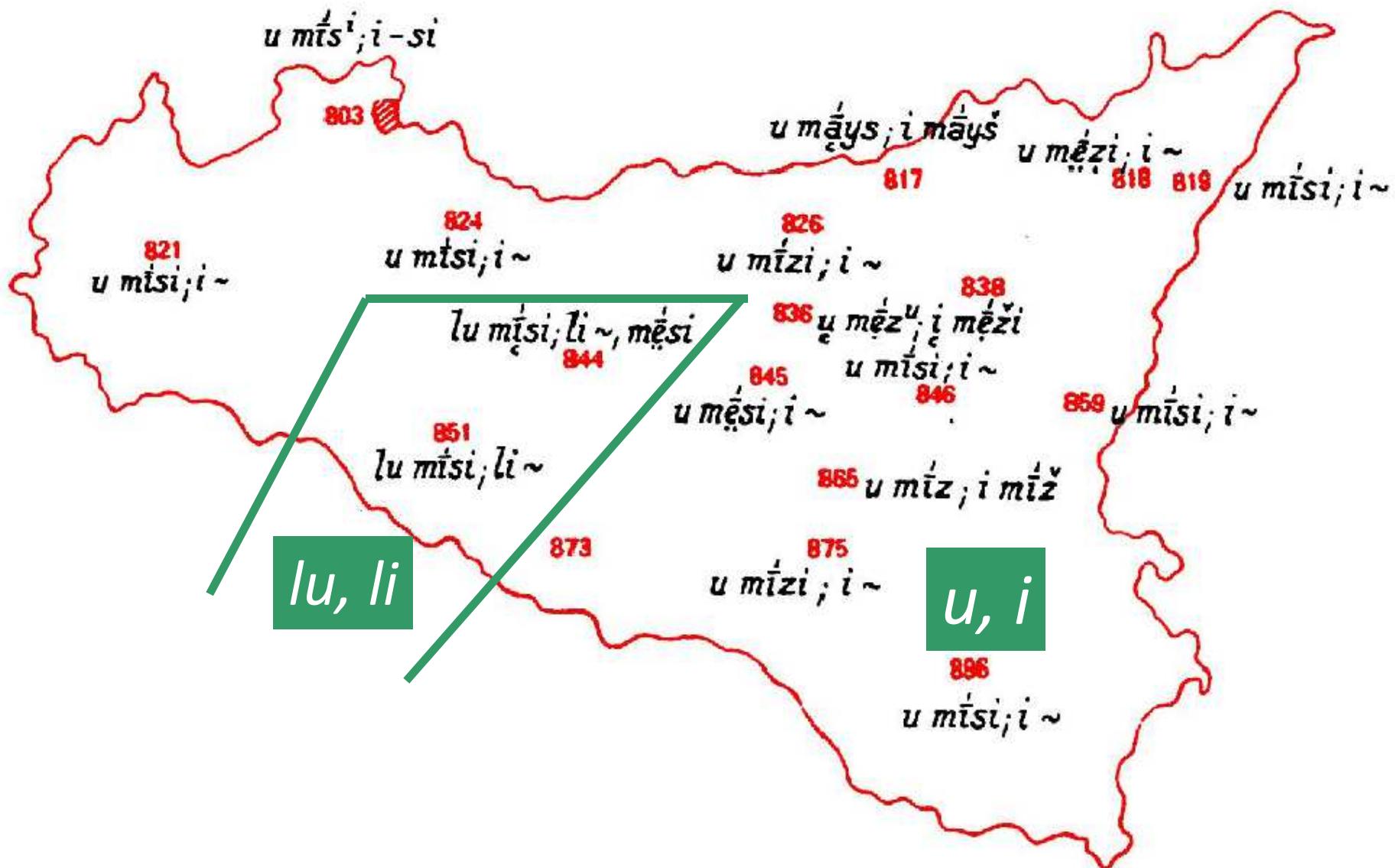
## AIS 36 LA MADRINA



## AIS 961 LA PADELLA



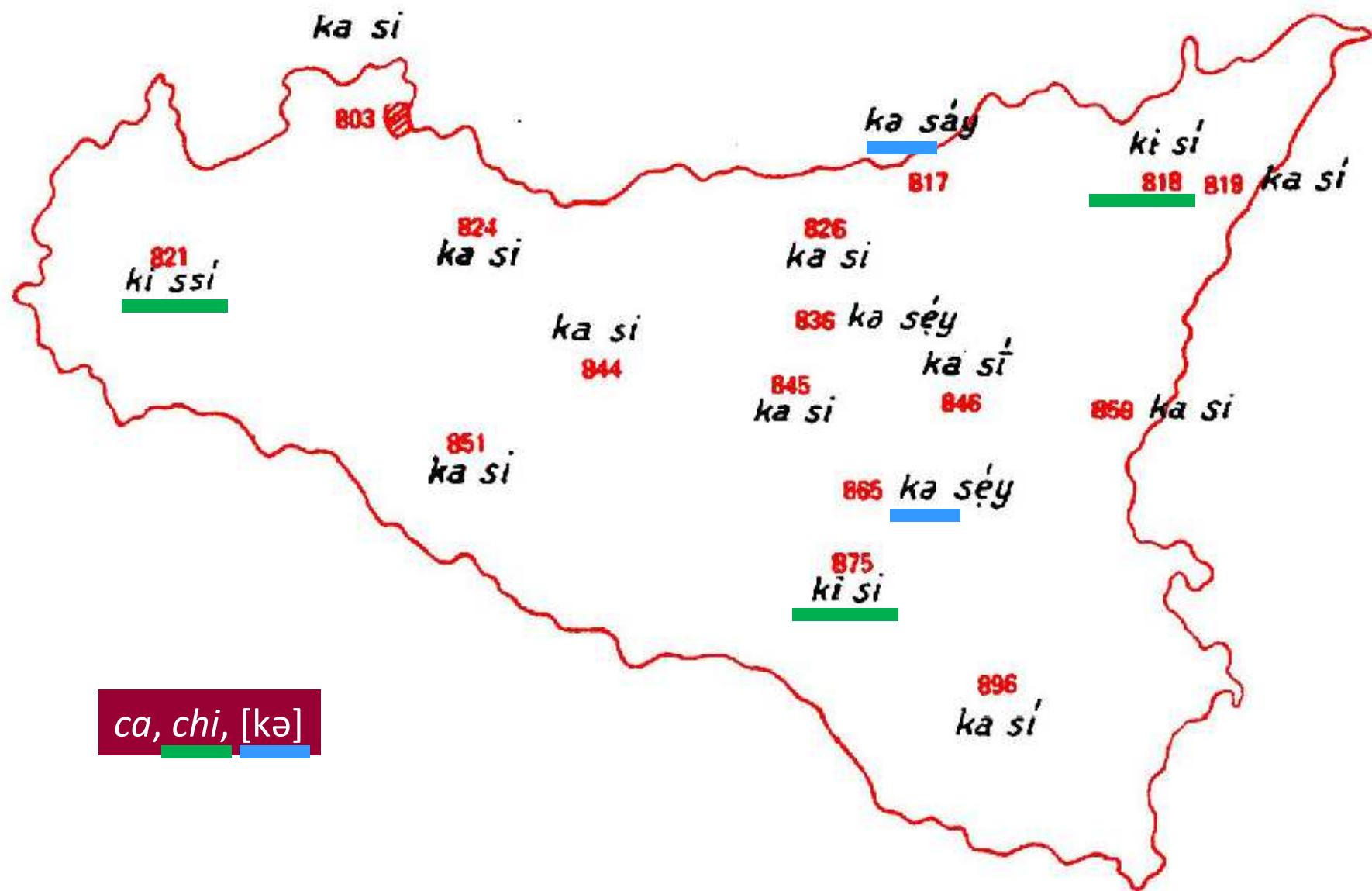
## AIS 153 IL MESE



## definiter Artikel

- Variation hat grundsätzliche eine dialektale Basis
- Präferenz von *lu/la* wird durch Standard befördert  
(Italianisierung)

AIS 53 (NON VEDI) CHE SEI ...



## AIS 1653 VOGLIO CHE TU FINISCA

voggū ki la finisi 821      voggū ki tlu la finissi 824      woggū ka finisi 826  
(la vog fineri) 844      finisila imper. 2 851

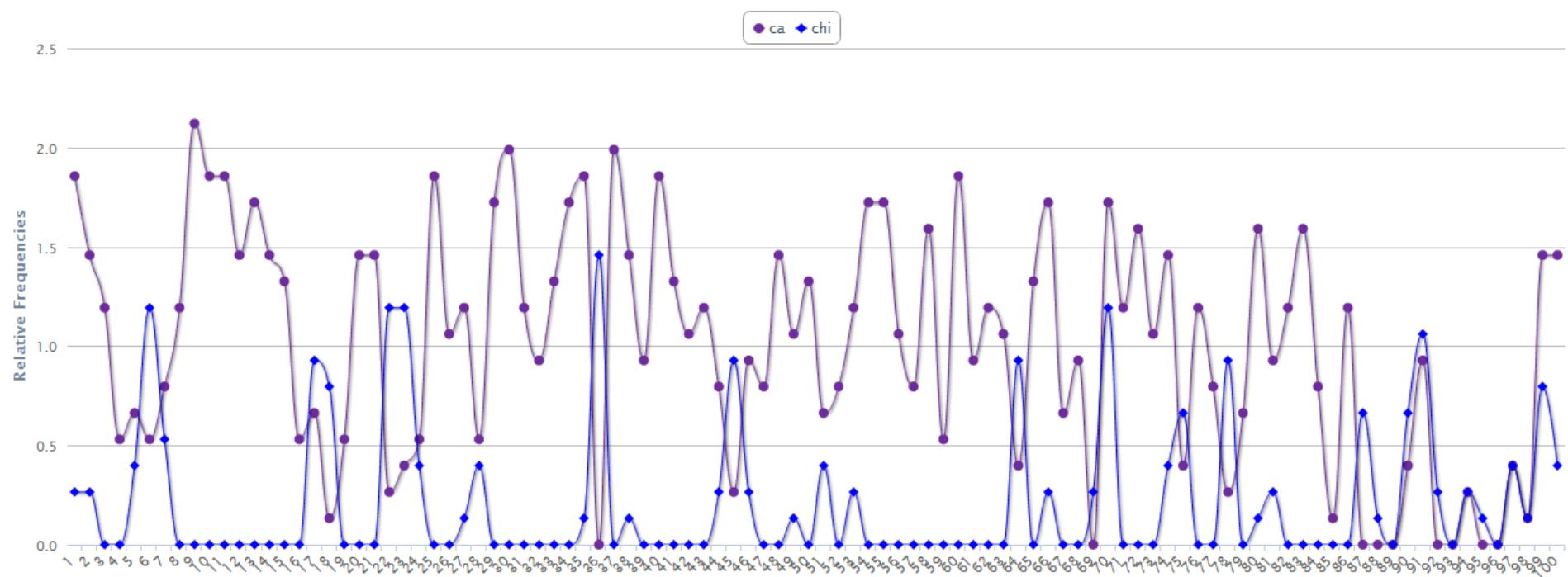
voggū ki tlu la ffiniri 873      voggū ki ca finissiti 875

vwogt' kə tu la faniši 817      vōtu ki tu lëst'i 818 819      woggū ma finisi 828  
voggū ki tlu ti llëst'i 838      voggū ka tu ti spiccassi 859

voggū ka fanišat 865      woggū ka tlu akhapassi tu 896

ca, chi, [kə]

## ● *ca* 'che' vs. ◆ *chi* 'che'



## stabil: *che* ital. Stellen (vs. *ca/chi*)

➤ *che* 292, ca 16.524, chi 5688, *mi* fehlt (?AIS)

Pachinu (o Bachinu) è un cumuni di 21.048 abitanti dà pruvincia di Sarausa e si trova a una di punti di la Sicilia. Propriu ppi chistu è citatu di Danti nta sò "Divina commedia"

"E la bella Trinacria, **che** caliga"

"tra Pachino e Peloro, sopra 'l golfo"

"**che** riceve da Euro maggior briga",

(Paradiso, cantu VIII)"

### ■ Document: 1) wiki\_00.txt

[+]	Amor è un sol desio	<b>che</b>	ven da core" e "Meravigliosamente
[+]	addormentata" (1919) e "Tre vestiti	<b>che</b>	ballano". "Marionette che passion...
[+]	Tre vestiti che ballano". "Marionette	<b>che</b>	passione!" dû 1918 è forsi
[+]	, commedia""E la bella Trinacria	<b>che</b>	caliga""tra Pachino e Peloro
[+]	""e Peloro, sopra 'l golfo	<b>che</b>	riceve da Euro maggior briga

# italienischer Phraseologismus

➤ *sia* 523 Belege (meistens *sia... ca...*)

## Document: 1) wiki\_00.txt

[+]	...figghi. Li facchini, suprannuminati	<b>sia</b>	nta li chiaffi ca nni
[+]	tiatru sicilianu, un veru trisoru	<b>sia</b>	pi li citadini simplici ca
[+]	cchiù di lunghizza, e campa	<b>sia</b>	nna l'acquaduci sia nta
[+]	campà sia nna l'acquaduci	<b>sia</b>	nta chidda salata. Un tempu
[+]	, na luci nta la notti	<b>sia</b>	pi cultura, pi pulitica e
[+]	...classificazzioni scintifica di lu pan	<b>sia</b>	comu panda gicanti ca comu
[+]	, di na nascita assai vascia	<b>sia</b>	a lu statu sirvaggiu ca
[+]	title="Australia">AustraliaAustralia è	<b>sia</b>	lu nomu dû cchiù nicu
[+]	, dû cchiù nicu dî cuntinenti	<b>sia</b>	la forma accurzata e cumunimenti
[+]	tagghiu" rispettu â Terra, o	<b>sia</b>	quannu lu nostru pianeta è
[+]	, saccu di riti cchiù nichì	<b>sia</b>	dû cuvernù, sia chiddi cummirciali
[+]	, cchiù nichì, sia dû cuvernù	<b>sia</b>	chiddi cummirciali, sia chiddi di
[+]	, dû cuvernù, sia chiddi cummirciali	<b>sia</b>	chiddi di li univirsitati e

"Manca [...] il condizionale (ne esistono solo tracce sparute); manca il congiuntivo presente (del quale, se non ritorna come italianismo [*sia lodatu Gesucristo* ...]), sopravvivono solo relitti cristallizzati" (Leone 1995, 33)

"Altro ausiliare il siciliano non conosce che «avere»: *aiu manciatu* [...] *Avìrisi manciatu un pani sanu* [...]. Tuttavia, in alcuni verbi intransitivi, infinito passato e gerundio composto presentano «essere»: *Èssiri iunti â chiazza* [...]" (Leone 1995, 34)

"Il futuro è sostituito dal presente" (36)

# evidente Konvergenz durch Italianisierung

- Phraseologie (und Konstruktionen, → siz. *sia...che*)
- Syntax im Blick auf die Wortstellung (Adjektiv, Verbendstellung)
  - vgl. nach ital. Muster vorangestelltes sic. *nicu*

## Document: 3) wiki\_03.txt

[+]	n Italia, unni eranu un	nicu	partitu appena nasciutu, e 'n
[+]	paisi nun eranu ca un	nicu	partitu, acquisiru na forza e
[+]	Nacional del Trabajo), e un	nicu	ma attivu partitu marxista-lininista d'ispir...
[+]	Parmiru Tugghiatti chiddu ch'era un	nicu	gruppu di militanti divinni un
[+]	...Espirienzi cumunitarii muterni.Attuarment	nicu	nummaru di pirsuni, pruvinenti supratuttu
[+]	detti vita a Milau ôn	nicu	gruppu dinuminatu "Fasci italiani di
[+]	custruiu lu "cinetoscopiu": attraversu nu	nicu	foru nta l'apparecchju (di dimisioni

➤ vgl. nach ital. Muster vorangestelltes siz. *tintu*  
'cattivo'

[+]	havi a èssiri esposta 'n	tintu	statu d'usu. 2. L'espusizzioni dâ
[+]	cascò n manu di ddu	tintu	reghi sarausanu di nomu Acatocli
[+]	lu mmernu e facia tempu	tintu	.Naismith scrissi li reuli e

## Literatur

- Bolz, Norbert W. (1995): *Am Ende der Gutenberg-Galaxis*, München: Fink, 1995.
- Giesecke, Michael (1998): Der Buchdruck in der frühen Neuzeit. *Eine historische Fallstudie über die Durchsetzung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien* (stw ; 1357). Frankfurt: Suhrkamp.
- Höltschl, Rainer (2005): Gutenberg-Galaxis. In: Alexander Roesler, Bernd Stiegler (Hrsg.): *Grundbegriffe der Medientheorie*. Paderborn: Fink, 77-81
- Kittler, Friedrich (1986): *Grammophon Film Typewriter*. Berlin: Brinkmann & Bose.
- Kittler, Friedrich (1985): *Aufschreibesysteme 1800/1900*. München: Fink, 1985.
- Kloss, Heinz (1978): *Die Entwicklung neuer germanischer Kultursprachen seit 1800*. Düsseldorf: Schwann.
- Krefeld, Thomas (1988): "Italienisch: Periodisierung", in: Holtus / Metzeltin / Schmitt (Hrsg.), Lexikon der Romanistischen Linguistik , Bd. IV, 748-762.
- Krefeld, Thomas (2003): "Rumänisch - mit 'Abstand' ein Unicum", in: Busse, Winfried / Schmidt-Radefeldt, Jürgen (Hrsg.), Rumänisch und Romanisch , FS Windisch zum 60. Geburtstag, Rostock, 73-90.
- Krefeld, Thomas (2011): "Alter Standard – Neue Medien. Zur Erfassung von Restandardisierungsprozessen im Italienischen", in: Dessì Schmid, Sarah / Hafner, Jochen / Heinemann, Sabine (Hrsg.), Koineisierung und Standardisierung in der Romania, Heidelberg, 269-281. Migliorini, Bruno *Storia della Lingua italiana*
- McLuhan, Marshall (1962): *The Gutenberg Galaxy : the making of typographic man*. Toronto, Canada: University of Toronto Press (d. Übers. [1995], *Die Gutenberg-Galaxis. Das Ende des Buchzeitalters*, Bonn)
- Trovato, Paolo (1994): *Storia della lingua italiana. Il primo Cinquecento*, Bologna: Mulino.

